

1 Punkt fehlt zum Abfahrts-Final, 0,04 Sekunden fehlten zur WM

Fotos: Keystone, Benjamin Soland



So ein Shit-Winter! Hählen schrammt die ganze Saison am Erfolg vorbei.

## Joana Hähnen erlebt einen Albtraum-Winter

Joana Hähnen (29) nahm sich im letzten Sommer so viel vor. Sie hatte den besten Winter hinter sich (zwei Podestplätze) und träumte vom ersten Weltcup-sieg. **Ihr Freund baute im Garten ihrer Eltern in Lenk BE eine Startrampe**, um ihr grosses Manko zu beheben. Auch das funktionierte.

Doch dann, die Saison war noch frisch, ging der Alptraum los. **Sie stürzte beim allerersten Val d'Isère schwer und erlitt starke Prellungen**. Noch schlimmer: Sie verlor ihr Selbstvertrauen.

Die Folge: Die Resultate waren schlecht, Rang 11 in Crans-Montana VS musste bereits als Highlight hinhalten. Hählen wurde nicht für die WM-Abfahrt nominiert, war nur Ersatzfahrerin und kam zu keinem Rennen.

Und nun das i-Tüpfelchen auf ihre Horror-Sai-

son: Um einen einzigen Punkt verpasst sie in der Abfahrt das Weltcupfinale in Lenzerheide. Hählen ist in der Disziplinenwertung auf Rang 26, während die Top 25 startberechtigt sind.

**Wer gedacht hatte, dass Hählen nach der starken letzten Saison durchstarten würde**, sieht sich spätestens jetzt getäuscht. Sie ist wahrlich der grosse Pechvogel der Ski-Saison. Auch den WM-Super-G musste sie sich wegen lumpiger 4 Hundertstel ans Bein streichen.

**Einen Trost gibts zum Abschluss dann doch noch**. Zwar geht auch der Super-G in Val di Fassa in die Hosen. Sie wird 26.

bleibt damit weiterhin ohne Top-Ten-Ergebnis in diesem Winter. In der Super-G-Wertung ist sie aber 21. und darf damit wenigstens in diesem Rennen beim Weltcup-Final teilnehmen. **MATHIAS GERMAN**



Pechvogel des Winters: Joana Hähnen.

## Vickhoff Lie und Schneeberger Ski-Frauen nach Horror-Stürzen operiert

Die Bilder vom Super-G in Val di Fassa (It) waren nichts für schwache Nerven. Sowohl beim Sturz von **Kajsa Vickhoff Lie** (22, Bild l.) als auch beim Crash von **Rosina Schneeberger** (27, r.) ist schon im Live-TV-Bild sichtbar, dass sich die Ski-Frauen schwer verletzt haben. Beide müssen mit dem Helikopter ins Spital gebracht werden.

Mittlerweile sind beide Sturz-Opfer **in Innsbruck operiert** worden. Schneeberger hat einen Schien- und Wadenbein-



bruch erlitten, der gemäss ÖSV **mit einem Marknagel fixiert** worden ist. Auch Vickhoff Lie hat sich das Bein gebrochen, der norwegische Verband spricht auch von einem geschwollenen Knie, wo der Verletzungsgrad noch nicht geklärt ist.

## Galmarini überzeugt als WM-5.

**Snowboard** – Nevin Galmarini (34, Bild) zeigt sich im Parallel-Riesenslalom an der WM im slowenischen Rogla bestens aufgelegt. Im Viertelfinal scheitert er nur um 2 Hundertstel am späteren Silber-Gewinner Roland Fischnaller (It). Am Ende erreicht der Olympiasieger aber immerhin den fünften Platz – und damit sein bestes



Ergebnis seit seinem Comeback nach 22-monatiger Wettkampfpause. Den Titel holt sich der Russe Dmitri Loginov, während bei den Frauen Selina Jörg aus Deutschland gewinnt. Die weiteren Schweizer neben Galmarini scheitern alle spätestens im Achtelfinal. Sie bekommen allerdings im heutigen Slalom noch einmal eine Chance.

## Heute Start zur Junioren-Ski-WM – Fadri Janutin ist unsere Hoffnung

# Wird dieser Ski-Hipster der neue Odermatt?



**Rasta-Style**

Dreadlocks waren bis vor kurzem Fadri Janutins Markenzeichen. Jetzt trägt er die Haare kurz – seine Freundin ist gar nicht amused.

Fotos: Benjamin Soland, Keystone

Er trug bis zur RS lange Rasta-Locken und fährt total auf einen Oldtimer namens Olga ab. **Fadri Janutin (21) ist unser schillerndster Vertreter bei der Junioren-WM, an der Riesen-Star Marco Odermatt 2018 legendäre fünf Goldmedaillen in fünf Rennen holte.**

MARCEL W. PERREN

**D**ie meisten Swiss-Ski-Athleten sind mit einem schicken Dienstwagen der Marke Audi unterwegs. Nicht so Fadri Janutin. Der 21-jährige Bündner fährt mit einem klapprigen VW Golf Baujahr 1987 vor, den er liebevoll auf den Namen Olga taufte.

Fadri Janutin ist unsere Zukunftshoffnung im Riesenslalom und im Slalom, **redet er über seine Olga, dann klingt nach wahrer Liebe**. «Ich habe dieses Auto für 3500 Franken auf einer Internetplattform ersteigert», erzählt er. «Doch vor der Prüfung des Fahrzeugs habe ich eine **grosse Mängelliste** erhalten. Da musste ich dann noch einmal 1000 Franken in meine Olga investieren. Ich habe das aber nie bereut, schliesslich ist das mein Traumauto, obwohl ich an einem kalten Wintermorgen bis zu fünf Minuten am Schlüssel drehen muss, ehe der Motor läuft.»

**Fadri passt in keine Schub-lade**. Bis vor kurzem ist er noch mit Rastalocken aufgefallen, von diesem alten Zopf hat er sich allerdings inzwischen ge-

trennt. «Früher hörte ich viel Reggaemusik. **Als ich 15 Jahre alt war, liess ich mir dann Rastas flechten**. Bezahlt habe ich das vom Konfirmationsgeld, das ich von Oma und Opa erhalten habe.»

Bis vorigen Sommer trug er die Dreadlocks. Dann musste er in die Sportler-RS in Magglingen einrücken und sich von ihnen trennen. Dies zum Leidwesen seiner Freundin. «Sie ist der Meinung, dass ich vor dem Gang zum Coiffeur besser ausgesehen habe als jetzt.»

### Gelernter Dachdecker

Sportlich hat sich der gelernte Dachdecker aber sehr stark entwickelt. Der gebürtige Landquartler, der wie Carlo Janka für den Skiklub Obersaxen startet, war im Februar zweimal Zweiter bei den FIS-Riesenslalom in Anzère und hat dabei erfahrene Athleten wie Marc Rochat oder Gilles Roulin hinter sich gelassen. Und beim letzten Europacup-Slalom in Oberjoch (De) war er als 15. **der schnellste Fahrer mit Jahrgang 2000**. Somit gehört Janutin bei der Junioren-WM, die heute Dienstag im bulgarischen Bansko mit



Olga, so heisst Janutins VW Golf, Baujahr 1987.

«Opa und Oma bezahlten mir die Rasta-Frise.»

Fadri Janutin, Ski-Talent

dem Super-G beginnt, zu den Anwärtern auf eine Medaille.

Die Männer- und Frauen-Rennen finden in Bulgarien coronabedingt nacheinander statt. Die Frauen mit der Schweizer Hoffnung Delia Durrer (18) gehen erst ab nächsten Montag an den Start.



Zuletzt fuhr Janutin bei FIS-Riesenslalom zweimal aufs Podest.

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Ringier AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen  
**Verlag und Redaktion:** Ringier AG, Blick-Gruppe, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich, Tel. 044 259 62 62, Fax 044 259 66 65  
 E-Mail: redaktion@blick.ch, Personliches E-Mail: vorname.name@ringier.ch, www.blick.ch  
**Auflage:** 95 944 verbreitet, davon verkauft 94 472 (Auflagenbeglaubigung WEMF/KS 2020)  
**Leser:** 403 000 MACH Basic 2020-2, Gesamt-CH / 393 000 MACH Basic 2020-2, deutsche Sprachgruppe  
**Leserreporter:** 8989@blick.ch, Tel. 044 259 8989, SMS/MMS 8989 (70 Rp./MMS), WhatsApp 079 813 8041  
**Chefredaktor Blick-Gruppe:** Christian Dorer  
**Chefredaktor BLICK:** Andreas Dietrich  
**Chefredaktorin Sport:** Steffi Buchli  
**Head Operations:** Roman Sigrist  
**Blattmacher:** Guido Schättli (Stv. Chefredaktor BLICK), Sermin Faki  
**Resortleiter:**  
**Nachrichten:** Sandro Inguscio

**Politik:** Sermin Faki  
**Wirtschaft:** Ulrich Rotzinger  
**People:** Dominik Hug  
**Sport:** Andreas Böni, Patrick Mäder (Stv. Chefredaktoren)  
**Foto:** Tobias Gysi  
**Layout:** Emanuel Haefeli  
**Produktion:** Conny Tovar  
**Aussenbüros**  
**Bundeshausredaktion Bern:** Sermin Faki, Tel. 044 259 60 14, sermin.faki@ringier.ch, Zeughausgasse 19, 3011 Bern  
**Bern/Wallis/Romandie:** Luisa Ita, 076 588 61 99, luisa.ita@ringier.ch  
**Mittelland:** Ralph Donghi, Tel. 062 822 98 55, ralph.donghi@ringier.ch, Postfach, 5001 Aarau  
**Tessin:** Myrte Müller, Tel. 079 708 47 18, myrte.mueller@ringier.ch, Postfach 906, 6612 Ascona  
**Ostschweiz:** Marco Latzer, Tel. 044 259 85 27, marco.latzer@ringier.ch  
**Verlag Blick-Gruppe**  
**Geschäftsführung:** Ladina Heimgartner  
**Mitglieder der Geschäftsführung:** Christian Dorer (Chefredaktor Blick-Gruppe),

Katia Murrmann (Leiterin Digital), Astrid Gartenmann (Head of Commercial Management), Roman Sigrist (Head Operations)  
**Vermarktung Blick-Gruppe:** Anzeigenpreise und AGB: www.ringier-advertising.ch  
 Ringier AG/Ringier Advertising, Flurstrasse 55, Postfach, 8021 Zürich, Tel. 058 269 20 00, E-Mail: digitalservices@ringier.ch  
**Managing Director Ringier Advertising:** Thomas Passen, thomas.passen@ringier.ch  
**Head of Brand Sales Blick-Gruppe:** Michael Rohner, michael.rohner@admeira.ch  
**Abonnemente:** Ringier AG, Kundenservice, 4800 Zofingen, Tel. 0848 833 844 (8 Rp./Min. aus dem Festnetz, Anrufe aus dem Handynetz können preislich variieren)  
**E-Mail:** kundenservice@blick.ch, abo.blick.ch  
**Abonnementspreise**  
**Print** (inkl. MwSt.): 1 Jahr Fr. 399.-, 6 Monate Fr. 219.-, 3 Monate Fr. 125.-  
**E-Paper** (inkl. MwSt.): 1 Jahr Fr. 279.-, 6 Monate Fr. 149.-, 3 Monate Fr. 89.-, gratis für Blick-Abonnenten der Printausgabe.

**Einzelverkauf** (inkl. MwSt.): Fr. 2.50.  
**Erscheinungsweise:** 6 x pro Woche.  
 Für unaufgefordert zugesandte Manuskripte und andere Arbeiten übernimmt die Redaktion keine Haftung.  
**Druck:** DZZ Druckzentrum Zürich AG  
**Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Ringier AG i.S. von Art. 322 StGB:** Admeira AG, Bärtschi Media AG, DeinDeal AG, Energy Broadcast AG, Energy Schweiz Holding AG, Energy Bern AG, Energy Zürich AG, Geschenkköde.ch GmbH, JobCloud AG, MSF Moon and Stars Festivals SA, Ringier Africa AG, Ringier Axel Springer Media AG, Ringier Axel Springer Schweiz AG, Ringier Digital Ventures AG, Ringier Print Holding AG, Ringier Sports AG, Scout24 Schweiz AG, SMD Schweizer Medienbank AG, Ticketcorner Holding AG, Ringier France SA (Frankreich), S.C. Ringier Romania S.R.L. (Rumänien), EJOBS GROUP S.R.L. (Rumänien), REALMEDIA NETWORK SA (Rumänien), Ringier Sportal S.R.L. (Rumänien), Ringier Pacific Limited (Hongkong), Ringier Vietnam Company Limited (Vietnam), Ringier Vietnam Classifieds Company Limited (Vietnam), IM Ringier Co., Ltd. (Myanmar), Pyramid Solutions Company Limited (Myanmar), Ringier South Africa (Pty) Ltd (Südafrika)